

Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 31. März 2023

M & W Invest

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» ("FCP") gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Handelsregister-Nr. K1845

Der vorliegende Bericht für den Umbrella-Fonds **«M & W Invest»**umfasst folgenden Teilfonds:

M & W Capital

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Teilfonds M & W Capital	9
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds	9
Währungs-Übersicht des Teilfonds	9
Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds	9
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds	9
Vermögensaufstellung des Teilfonds	10
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	12
Vermögensentwicklung des Teilfonds	12
Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich	13
Anhang zum Jahresabschluss	14
Prüfungsvermerk	18
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	21

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. April eines jeden Jahres und endet am 31. März des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Basisinformationsblätter, sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Basisinformationsblätter sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds und alle seine Teilfonds unterliegen Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A. 9A, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022: Marc-Oliver Scharwath Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats) Global Head Financial Solutions Apex Fund Services London/Großbritannien

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats) Mitglied der Geschäftsführung LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juli 2022: Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats) Generalbevollmächtigter Fürstlich Castell'sche Bank Würzburg/Deutschland

Investmentmanager für den Teilfonds M & W Capital

Mack & Weise GmbH Vermögensverwaltung Colonnaden 96 D-20354 Hamburg www.mack-weise.de

Register- und Transferstelle

bis zum 5. März 2023: European Depositary Bank SA 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.europeandepositarybank.com

seit dem 6. März 2023: Apex Fund Services S.A. 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.apexfundservices.com

Verwahrstelle

European Depositary Bank SA 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.europeandepositarybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A. 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.apexfundservices.com

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Augur Capital AG Westendstraße 16-22 D-60325 Frankfurt am Main www.augurcapital.com

Kontaktstelle sowie Informationsstelle in der Republik Österreich

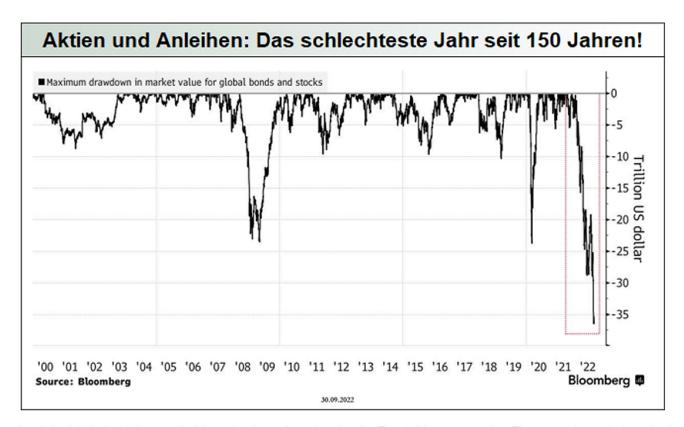
UniCredit Bank Austria AG Schottengasse 6-8 A-1010 Wien www.bankaustria.at

Zahlstelle sowie Informationsstelle in dem Großherzogtum Luxemburg

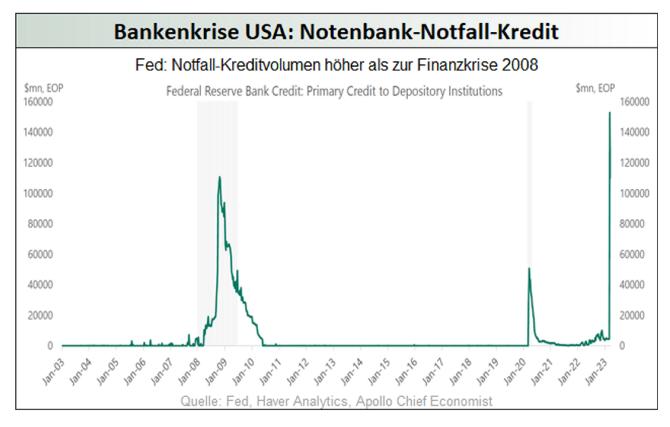
European Depositary Bank SA 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.europeandepositarybank.com

Abschlussprüfer

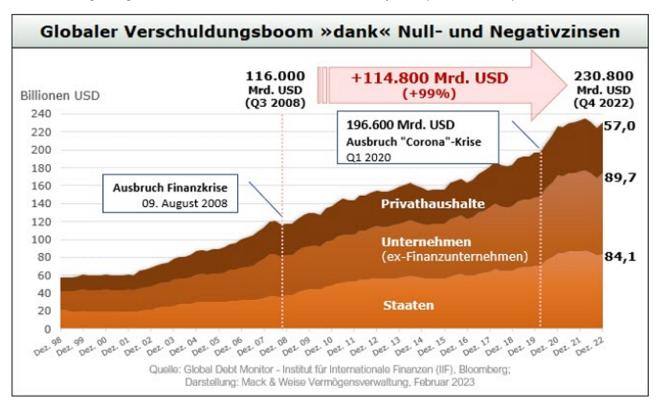
PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg www.pwc.com/lu



Im Jahr 2022 dominierten die Notenbanken einmal mehr die Entwicklungen an den Finanzmärkten, haben doch deren Zinsanhebungen zur Bekämpfung des im Jahresverlauf sogar in prozentual zweistellige Sphären gestiegenen Teuerungsproblems Aktien-, Anleihe- und Immobilienmärkte teils kräftig unter Druck gesetzt, während nur wenige Assets (u. a. Ölaktien, Gold und Silber) das Jahr mit Kursgewinnen beschließen konnten.



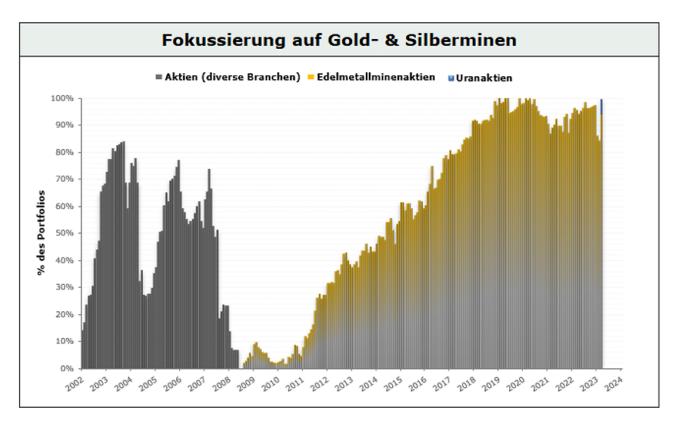
Wer geglaubt hatte, dass die nach jahrelanger Nullzinspolitik nun drastisch gestiegenen Zinsen keine Gefahr für die Finanzstabilität darstellen würden oder sogar darauf vertraut hatte, dass die nach der 2008er Bankenkrise verfolgte »strenge« Regulierung des Bankensektors das Finanzsystem deutlich stabiler gemacht hätte, der wurde im März 2023 eines Besseren belehrt. Denn während in den USA binnen Tagen gleich drei größere US-Banken "völlig überraschend" zusammenbrachen, drohte der Absturz der systemrelevanten Credit Suisse sogar eine globale Bankenkrise auszulösen. Sowohl in der Schweiz als auch in den USA sahen sich Regierungen und Notenbanken genötigt, massiv zu intervenieren, um das Finanzsystem (wieder einmal) zu stabilisieren.



Da bereits allein nur die aus dem Zinsänderungsrisiko resultierenden Verluste eine veritable Bankenkrise heraufbeschwören konnten, muss man nach dem Kreditboom der letzten Jahre (Konsumenten-, Häuser-, Gewerbeimmobilien-, Unternehmenskredite etc.), damit rechnen, dass wir erst am Beginn einer neuen Finanzkrise stehen könnten, sind doch die Billionen USD schweren Insolvenzrisiken im Finanzsystem bis dato noch nicht einmal ansatzweise sichtbar geworden.

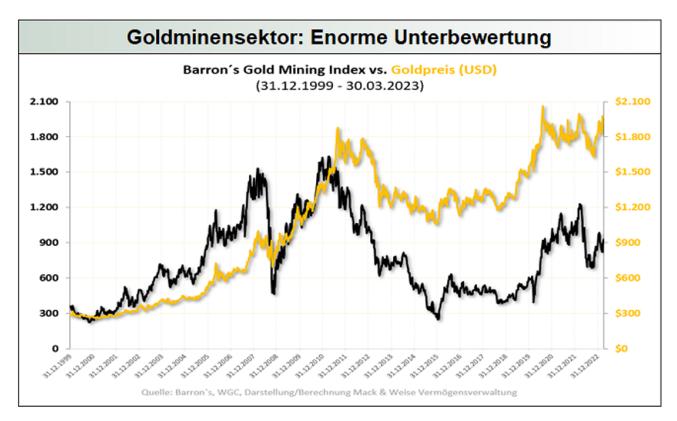
Damit steht nun insbesondere die Hüterin der Weltreservewährung vor dem Problem der Quadratur des Kreises, denn schließlich will die Fed ja einerseits die Zinsen so lange weiter anheben bzw. auf hohem Niveau halten bis die Teuerung (aktuell 6 % p. a.) wieder auf ihre 2-%-Zielmarke abgesunken ist, während die festgelegten hohen Zinsen anderseits so große Verluste im Finanzsystem produzieren, dass sie diese – um einen abrupten Absturz des Finanzsystems zu verhindern – via inflationstreibender Gelddruck-Rettungsprogramme wieder auf ihre Bilanz nehmen muss.

Angesichts des zunehmenden Stresses im US-Dollar-dominierten Währungssystem und nicht zuletzt auch der weiter anhaltenden Goldkäufe vieler Zentralbanken gehen wir davon aus, dass sich der im März 2023 gesehene Anstieg des Goldpreises in Richtung neuer Höchststände fortsetzen wird.



Im abgelaufenen Geschäftsjahr verzeichnete der maßgeblich auf den Gold- und Silberminensektor fokussierte M & W Capital einen Kursrückgang in Höhe von 19,37 %. Der seit Auflage des Fonds im August 2001 erzielte Wertzuwachs verringerte sich dadurch auf 81,25 %.

Obwohl der Goldpreis im Geschäftsjahr 2022/2023 auf US-Dollar-Basis gerechnet um 1,93 % zulegen konnte, profitierte der Edelmetallminensektor von dieser Entwicklung nicht. Auf 12-Monatssicht verloren die Minen sogar äußerst kräftig, wie es der Rückgang des Gold Mining Index um 24,51 % belegt. Zwar konnten sich die Kurse der Minen in den letzten sechs Monaten deutlich von ihrem 2022er September-Tief (-43 %) erholen, ohne allerdings dabei die Unterbewertung zum Gold auch nur ansatzweise aufzulösen. Aus unserer Sicht versprechen aber nicht nur die Gold- und Silberminenaktien auf dem aktuellen Niveau hohe Kurschancen, sondern auch die in den letzten Monaten stark unter Druck geraten Uranminenaktien. Im März haben wir hier erste Investitionen getätigt, die sich 5,68 % des Fondsvolumens summieren. Darüber hinaus haben wir auch noch 4,18 % des Fondsvolumens in einen Silber-ETC investiert, um vom übertriebenen Rückfall des Silberpreises auf die 20-USD-Marke zu profitieren.



Angesichts der Kombination aus Inflationsrisiken und den latenten Risiken für die globale Finanzstabilität behalten wir unsere Fokussierung auf den Edelmetallsektor bei, da die Geldmetalle Gold und Silber historisch gesehen nicht nur den besten Schutz vor Geldentwertung, sondern auch vor Finanzmarkt- und/oder Währungsturbulenzen bieten. Auch wenn sich die Teuerungsdynamik im Jahr 2023 auf Grund von Basiseffekten nun verlangsamen sollte, so werden die Realzinsen am Ende vermutlich dennoch im negativen Bereich verharren, was dem Goldpreis grundsätzlich eine gute Unterstützung bieten sollte. Sollte sich die Fed angesichts der sich in den USA abzeichnenden Rezession im Jahresverlauf 2023 für eine Pause bei der Straffung ihrer Geldpolitik entscheiden oder diese sogar wieder damit beginnen, den Zinsanstieg samt Liquiditätsverknappung rückabzuwickeln, könnte sich dieses als ein Katalysator für den Goldpreis in Richtung neuer historischer Höchststände erweisen.

Davon sollten insbesondere die stark unterbewerteten und noch immer deutlich unter ihren Jahreshochs notierenden Edelmetallminenaktien profitieren, deren Profitabilität dramatisch zunehmen könnte, sollte neben einem weiteren Anstieg des Gold- und Silberpreises auch der vom Minensektor für das Jahr 2023 prognostizierte nachlassende Kostendruck Realität werden.

Hinweis zum Russland / Ukraine Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwaltenden Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Munsbach, im Juli 2023 LRI Invest S.A.

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital per 31. März 2023

Position Betrag in EUR Wertpapiervermögen 16.880.632,77 (Wertpapiereinstandskosten EUR 15.032.483,56) 1.703.354,17 20.730,15 Sonstige Vermögensgegenstände Summe Aktiva 18.604.717,09 Bankverbindlichkeiten -1.388.647,64 Sonstige Verbindlichkeiten -86.745,63 -1.475.393,27 Summe Passiva

17.129.323,82

Währungs-Übersicht des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Netto-Teilfondsvermögen

Währung	Kurswert	in % des Netto-
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
CAD	10,44	60,99
USD	2,19	12,78
EUR	1,77	10,33
AUD	1,32	7,69
GBP	1,13	6,58
ZAR	0,28	1,63
Summe	17,13	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Wertpapierkategorie	Kurswert	in % des Netto-
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
Aktien	16,16	94,37
Indexzertifikate	0,72	4,18
Summe	16,88	98,55

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Länder	Kurswert	in % des Netto-
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
Kanada	9,14	53,40
USA	2,67	15,56
Australien	1,78	10,39
Großbritannien	1,41	8,24
Republik Südafrika	1,16	6,78
Jersey	0,72	4,18
Summe	16,88	98,55

Vermögensaufstellung zum 31. März 2023 des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 31.03.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Aktien							
Image Resources N.L. Registered Shares o.N.	AU000000IMA1	STK	2.500.000,00	AUD	0,1250	192.639,63	1,12
Kingston Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000KSN7	STK	4.000.000,00	AUD	0,0910	224.386,64	1,31
Peninsula Energy Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000PEN6	STK	3.000.000,00	AUD	0,1450	268.154,36	1,57
Resolute Mining Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000RSG6	STK	2.000.000,00	AUD	0,4200	517.815,31	3,02
Silver Lake Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000SLR6	STK	800.000,00	AUD CAD	1,1700	576.994,21	3,37
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N. Alamos Gold Inc. (new) Registered Shares o.N.	CA0084741085 CA0115321089	STK STK	23.902,00 80.000,00	CAD	68,9000 16,5000	1.120.037,95 897.745,43	6,54 5,24
Argonaut Gold Inc. Registered Shares o.N. Argonaut Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA04016A1012	STK	350.000,00	CAD	0,6300	149.964,29	0,88
B2Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA11777Q2099	STK	50.000,00	CAD	5,3400	181.589,42	1,06
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	STK	30.000,00	CAD	25,0900	511.918,93	2,99
Denison Mines Corp. Registered Shares o.N.	CA2483561072	STK	250.000,00	CAD	1,4700	249.940,49	1,46
Eldorado Gold Corp. Ltd. Registered Shares o.N.	CA2849025093	STK	50.000,00	CAD	14,0000	476.077,12	2,78
Equinox Gold Corp. Registered Shares new o.N.	CA29446Y5020	STK	100.000,00	CAD	6,9400	471.996,46	2,76
First Majestic Silver Corp. Registered Shares o.N.	CA32076V1031	STK	40.000,00	CAD	9,7500	265.242,97	1,55
Gatos Silver Inc. Registered Shares DL -,001	US3680361090	STK	45.000,00	CAD	8,8200	269.935,73	1,58
I-80 Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA44955L1067	STK	150.000,00	CAD	3,2900	335.634,37	1,96
Karora Resources Inc. Registered Shares o.N.	CA48575L2066	STK	375.000,00	CAD	4,5400	1.157.887,58	6,76
Meridian Mining UK Societas Aandelen aan toonder o.N.	NL0012084479	STK	750.000,00	CAD	0,5400	275.444,62	1,61
New Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA6445351068	STK	350.000,00	CAD	1,4700	349.916,69	2,04
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60	US6516391066	STK	9.000,00	CAD	66,2100	405.270,85	2,37
NovaGold Resources Inc. Registered Shares o.N.	CA66987E2069	STK	90.000,00	CAD	8,3700	512.327,00	2,99
Pan American Silver Corp. Registered Shares o.N.	CA6979001089	STK	25.000,00	CAD	24,6600	419.287,92	2,45
SSR Mining Inc. Registered Shares o.N.	CA7847301032	STK	50.000,00	CAD	20,4400	695.072,60	4,06
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares o.N.	CR00RL6K5 M2	STK	25.000,00	CAD GBP	65,0900	1.106.709,29	6,46
Endeavour Mining PLC Registered Shares DL -,01	GB00BL6K5J42 GB00B2QPKJ12	STK STK	35.000,00 40.000,00	GBP	19,9800	795.834,76 339.592,58	4,65
Fresnillo PLC Registered Shares DL -,50 Coeur Mining Inc. Registered Shares DL 0,01	US1921085049	STK	150.000,00	USD	7,4600 3,9900	550.876,71	1,98 3,22
Gold Fields Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RC -,50	US38059T1060	STK	40.000,00	USD	13,3200	490.404,53	2,86
Hecla Mining Co. Registered Shares DL -,25	US4227041062	STK	140.000,00	USD	6,3300	815.684,11	4,76
Royal Gold Inc. Registered Shares DL -,01	US7802871084	STK	3.000,00	USD	129,7100	358.166,51	2,09
Sibanye Stillwater Ltd. Reg.Shares(Spon.ADRs) 1/4 o.N.	US82575P1075	STK	30.000,00	USD	8,3200	229.739,06	1,34
Uranium Energy Corp. Registered Shares DL -,001	US9168961038	STK	100.000,00	USD	2,8800	265.083,53	1,55
Uranium Royalty Corp. Registered Shares o.N.	CA91702V1013	STK	100.000,00	USD	2,0600	189.608,36	1,11
Impala Platinum Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	ZAE000083648	STK	30.000,00	ZAR	163,8300	254.970,47	1,49
Indexzertifikate							
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Silver ETC 07(unl.)	JE00B1VS3333	STK	35.000,00	EUR	20,4740	716.590,00	4,18
Organisierter Markt							
Aktien							
Impala Platinum Holdings Ltd. Reg. Shares (ADRs)/1 RC -,025	US4525533083	STK	22.000,00	USD	9,1700	185.687,33	1,08
Sonstige Märkte							
Aktien							
Pan American Silver Corp. Reg.Contingent Value Rights	CA6979001329	STK	100.000,00	CAD	0,8212	55.852,01	0,33
Sonstige Wertpapiere							
Aktien Troy Resources N.L. Registered Shares o.N.	AU000000TRY7	STK	3.000.000,00	AUD	0,0003	552,95	0,00
Summe Wertpapiervermögen				EUR	-,-300		
Summe wertpapiervermogen				EUK		16.880.632,77	98,55

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum Kurs 31.03.2023 in l		in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depositary Bank SA		CAD	792.820,83	EUR	539.20	5,52	3,15
Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	1.134.934,31	EUR	1.134.93	4,31	6,63
Bankkonto European Depositary Bank SA		ZAR	478.800,00	EUR	24.83	8,73	0,15
Bankkonto UBS Ltd London		EUR	4.375,61	EUR	4.37	5,61	0,03
Summe Bankguthaben				EUR	1.703.35	4,17	9,94
Sonstige Vermögensgegenstände							
Dividendenforderungen		USD	22.417,58	EUR	20.63	3,79	0,12
Zinsforderung Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	104,69	EUR	9	6,36	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	20.73	0,15	0,12
Bankverbindlichkeiten							
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		AUD	-752.144,28	EUR	-463.65	6,94	-2,71
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		GBP	-7.728,11	EUR	-8.79	4,94	-0,05
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		USD	-995.400,88	EUR	-916.19	5,76	-5,35
Summe Bankverbindlichkeiten				EUR	-1.388.64	7,64	-8,11
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾				EUR	-86.74	5,63	-0,51
Netto-Teilfondsvermögen				EUR	17.129.32	3,82	100,00*)

^{*)} Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

^{, 5.3.5.} Considering to 36. Section and received the section of th

Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital	EUR	89,33
Umlaufende Anteile des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital	STK	191.753,641
Anteil der Wertpapiere am Netto-Teilfondsvermögen	%	98,55
Anteil der Derivate am Netto-Teilfondsvermögen	%	0,00

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	31.03.2023
Australischer Dollar	AUD	1,622200	=1	EUR
Britisches Pfund	GBP	0,878700	=1	EUR
Kanadischer Dollar	CAD	1,470350	=1	EUR
Südafrikanischer Rand	ZAR	19,276350	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,086450	=1	EUR

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds M & W Invest: M & W Capital im Zeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023

	EUR
Erträge	
Zinsen aus Geldanlagen	5.814,49
Dividendenerträge	188.713,78
Ordentlicher Ertragsausgleich	15.518,36
Erträge insgesamt	210.046,63
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-214.909,28
Performanceabhängige Investmentmanagervergütung	-502,37
√erwaltungsvergütung	-12.540,98
Verwahrstellenvergütung	-30.618,51
Prüfungskosten	-18.969,48
Taxe d'abonnement	-7.226,80
Veröffentlichungskosten	-2.405,49
Regulatorische Kosten	-26.917,56
Zinsaufwendungen	-36.195,98
Sonstige Aufwendungen	-34.111,93
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-34.258,81
Aufwendungen insgesamt	-418.657,19
Ordentlicher Nettoaufwand	-208.610,56
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	352.350,68
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	20.735.55
Realisierte Verluste	-748.147,72
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-77.665,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-452.726,75
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-661.337,31
Realisiertes Ergebnis des Geschaltsjames	-001.337,31
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	738.715.47
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-3.835.759,47
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-3.097.044,00
Total Control of the Control of Ligonia Control of Cont	0.557.544,55
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-3.758.381,31
Vermögensentwicklung des Teilfonds	
M & W Invest: M & W Capital	
	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	18.846.021,16
Ausschüttungen	-25.884,20
Mittelzuflüsse	3.238.363,72
Mittelabflüsse	-1.246.465,71

Da der Fonds M & W Invest zum 31. März 2023 aus nur einem Teilfonds, dem M & W Invest: M & W Capital besteht, entsprechen die Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds, die Vermögensaufstellung sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung und die Vermögensentwicklung des Teilfonds gleichzeitig den zusammengefassten Aufstellungen des Fonds M & W Invest.

Mittelzufluss/ -abfluss netto

Ertrags- und Aufwandsausgleich

Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich

Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres

1.991.898,01 75.670,16

-3.758.381,31

17.129.323,82

Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich M & W Invest: M & W Capital

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
31.03.2023	191.753,641	EUR	17.129.323,82	89,33
31.03.2022	169.821,846	EUR	18.846.021,16	110,98
31.03.2021	181.860,889	EUR	17.771.721,45	97,72

Allgemein

Der Fonds M & W Invest (der "Fonds") ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement à compartiments multiples), der am 31. März 2001 in der Form eines Umbrella-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde. Der Fonds unterliegt Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das "Gesetz vom 17. Dezember 2010").

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

- 1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.
- 2. Die in jedem Teilfondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben (a), (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des Wertes, der bei dessen Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt werden würde, ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent

für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Teilfonds für angebracht hält.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert pro Anteil dieses Tages abgerechnet. Sofern im Sonderreglement des jeweiligen Fonds nicht anders geregelt, können Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden. Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Für jeden Teilfonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 4. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Teilfonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Teilfonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Wertpapiere mit Bewertungsbesonderheiten

Zum Berichtsstichtag war der Fonds in nicht materiellem Umfang in folgendes Wertpapier mit Bewertungsbesonderheiten investiert:

ISIN Wertpapier in % des Teilfondsvermögens

AU000000TRY7 Troy Resources N.L. Registered Shares o.N.

0,00

Die Aktien der Gesellschaft Troy Resources N.L. (AU000000TRY7) sind seit 31. August 2021 - in Übereinstimmung mit Listing Rule 17.2 – von dem Handel an der ASX ausgesetzt.

Nach Ankündigung der Gesellschaft, im Zusammenhang mit der Rekapitalisierung einen Teil der Schulden des größten Gläubigers zu AUD 0,022 in Aktien umzuwandeln, sowie einer angekündigten Bezugsrechtsemission (Im Verhältnis 1:1 zu einem Bezugspreis von AUD 0,022) wurde die Bewertung gemäß Beschluss ab dem 15. Februar 2022 zu diesem Preis fixiert. Aufgrund der erneuten Verlängerung der Suspension, wurde am 30. März 2023 beschlossen, die gehandelten Kurse der US OTC Börse umgerechnet in AUD, für die Bewertung heranzuziehen. Zum 31. März 2023 wurde für die Bewertung des Papiers daher der OTC Kurs in Höhe von 0,0002 USD (Kursdatum vom 10. März 2023, umgerechnet mit dem Währungsumrechnungskurs vom 31. März 2023) angewandt.

Eine erneute Aufnahme des Handels wurde bis Ende Juni 2022 erwartet. Die Troy Resources N.L. hat zum 30. Januar 2023 – in Übereinstimmung mit der ASX Listing Rule 17.2 - eine erneute Verlängerung der freiwilligen Suspension beantragt:

- bis zum Abschluss der Maßnahmen, die in der Bekanntmachung der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 23. Juni 2022 (Abschnitt 2.9) festgesetzt wurden,
- oder bis zum 30. Juni 2023.

Der Ansatz wird durch das Valuation Committee der Fundrock LRI regelmäßig (zuletzt am 30. März 2023) kritisch überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass dies die angemessenen Werte widerspiegelt; aufgrund eingeschränkter Liquidität kann jedoch grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass Wertpapiertransaktionen zu einem vom Bewertungskurs abweichenden Kurs stattfinden können.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Investmentmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Höhe der für das Geschäftsjahr angefallenen Performance-Fees

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde für die / den nachfolgend aufgeführte(n) Teilfonds des Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung (Performance-Fee) gemäß den Regelungen des im Geschäftsjahr gültigen Verkaufsprospektes / Emissionsdokumentes berechnet. Bei den in der nachfolgenden Tabelle gezeigten Werten handelt es sich um die im Geschäftsjahr im jeweiligen Teilfonds abgegrenzten Beträge. Sofern eine Performance-Fee angefallen ist, erfolgt der Ausweis ohne einen eventuell zugehörigen Ertrags- und Aufwandsausgleich.

Teilfonds M & W Invest: M & W Capital

Die Höhe der Beträge ist abhängig von der Wertentwicklung des Teilfonds unter Berücksichtigung der gültigen High-Water-Mark. Eine Auszahlung erfolgt unterjährig im Anschluss der im Verkaufsprospekt festgelegten Abrechnungsperiode.

Teilfonds	Anteil- klasse	Währung	Höhe der berechneten Performance Fees in Währung des jeweiligen Teilfonds	In % des Ø Netto- Teilfonds- vermögens
M & W Capital	-	EUR	502,37	0,00 %

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr waren die Transaktionskosten wie folgt:

Teilfonds	Transaktionskos	sten
M & W Capital	EUR 8.93	4,79

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Mit Wirkung zum 6. März 2023 wechselte die Register- und Transferstelle des Fonds von der European Depositary Bank SA zur Apex Fund Services S.A.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Es gab keine wichtigen Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des **M & W Invest**

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögensund Finanzlage des M & W Invest und seines Teilfonds (der "Fonds") zum 31. März 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. März 2023;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der "Commission de Surveillance du Secteur Financier" (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt "Verantwortung des "Réviseur d'entreprises agréé" für die Abschlussprüfung" weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem "International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards", herausgegeben vom "International Ethics Standards Board for Accountants" (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des "Réviseur d'entreprises agréé" für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

 identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative Vertreten durch

Luxemburg, 26. Juli 2023

Carsten Brengel

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Teilfonds	Anteil- klasse		
M & W Capital	-	634782	LU0126525004

Ertragsverwendung

Im Zusammenhang mit dem Teilfonds beabsichtigt das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft, die erwirtschafteten Erträge auszuschütten. Im Geschäftsjahr gab es im Dezember 2022 eine Zwischenausschüttung welche in der nachfolgenden Tabelle dargestellt ist.

Ausschüttungen im Geschäftsiahr

Teilfonds	Anteil- klasse	Ex-Tag		hüttung Inteil
M & W Capital	-	27.12.2022	EUR	0,15

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.Iri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

- Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
- 2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
- 3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Teilfonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 31.03.2023	Performance-Fee per 31.03.2023
M & W Capital	-	2,32 %	0,00 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des jeweiligen Teilfondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzubzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im jeweiligen Teilfondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Teilfonds	Portfolio Turnover Rate per 31.03.2023
M & W Capital	6,00 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Teilfonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
M & W Capital	0,01 %

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Teilfonds M & W Invest - M & W Capital

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Das Referenzportfolio besteht aus zwei Aktienindizes (Internationale Goldproduzenten (1/2) und Rohstoffsektor (1/2)).

Aktuelles Risikoprofil hinsichtlich Marktrisiken:

Minimale Auslastung des VaR-Limits	41,37 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	63,72 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	50,69 %

Die Risikokennzahlen wurden im Geschäftsjahr auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Die festgelegten Risikolimits wurden im Geschäftsjahr nicht überschritten.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers

Die LRI Invest S.A. hat das Portfoliomanagement an die Mack & Weise GmbH, Hamburg ausgelagert.

Angaben zum Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung:

Gesamtbetrag der Vergütung	EUR	3.781.994
Gesamtbetrag der fixen Vergütung	EUR	729.000
Gesamtbetrag der variablen Vergütung	EUR	3.052.994
Anzahl der Mitarbeiter		4

Angaben zur Vergütung gemäß Auskunft des delegierten Portfoliomanagers: Mack & Weise GmbH für das Geschäftsjahr 2022.

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nichtmonetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel	Gesamt *)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

^{*)} Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.